

Neuer Vorstand der AÖR Energiegewinnung und -Versorgung Verbandsgemeinde Bad Kreuznach

Die gemeinsame Anstalt des öffentlichen Rechts (AÖR) „Energiegewinnung und -Versorgung Verbandsgemeinde Bad Kreuznach“ (EGV VG KH) hat einen neuen Vorstand bestellt. Mit Wirkung ab **01.01.2026** übernimmt **Achim Enders aus Hackenheim** das Amt des alleinigen Vorstandes.

Er verantwortet künftig alle Aufgaben der Geschäfts- und Betriebsführung sowie die gerichtliche und außergerichtliche Vertretung der AÖR. Seine Bestellung erfolgte einstimmig in der Sitzung des Verwaltungsrates am **28.07.2025**. Bereits seit dem **13.03.2023** war er stellvertretender Vorstand.

Mit dem **31.12.2025** endete zugleich die Amtszeit von **Volker Lorenz (80)**, der seit der Gründung der AÖR am **30.08.2012** deren Vorstand war. Lorenz wurde damals – als Erster Beigeordneter der Verbandsgemeinde – **einstimmig bestellt** und später zweimal einstimmig **wiederbestellt**. Mit seinem Ausscheiden geht auch sein bemerkenswertes **47-jähriges kommunalpolitisches Engagement** zu Ende. Er zeigt sich dankbar dafür, die Verantwortung in die qualifizierten Hände seines Nachfolgers **Achim Enders** legen zu können.

Ein besonderes Anliegen ist es Volker Lorenz, **Dipl.-Ing. (TU) Matthias Pravetz**, Ideengeber und Planer des Windparks sowie Gründer der Energiegesellschaft Fürfeld (EGF), hervorzuheben. Als Geschäftsführer der Energiegesellschaft Fürfeld GmbH & Co KG ist er verlässlicher Garant für den erfolgreichen Betrieb der Windenergieanlagen. Sein Fachwissen, seine vorausschauende Arbeitsweise und seine umsichtige, kooperative Art werden von allen EGF-Gesellschaftern und dem Verwaltungsrat der AÖR sehr geschätzt.

Die Energiegesellschaft Fürfeld hat sich zu einem wirtschaftlich robusten und finanziell gesunden Unternehmen entwickelt. Ausgangspunkt war ein Schreiben von Matthias Pravetz vom **23.02.2011** an die Ortsgemeinde Fürfeld, in dem er Überlegungen zur Errichtung weiterer Windkraftanlagen in der Fürfelder Gemarkung darlegte. Es folgten intensive Beratungen in den Ratsgremien, die am **06.12.2011** in der Gründung der EGF und schließlich am **30.08.2012** in der Gründung der AÖR mündeten. Gleichzeitig beschlossen die Trägerkommunen ihre Beteiligung als Kommanditisten. Rückblickend zeigt sich, dass diese Entscheidungen von großer Weitsicht geprägt waren und den Trägerkommunen auch künftig wichtige Einnahmen sichern.

Bürgermeister und Verwaltungsratsvorsitzender Marc Ullrich unterstreicht die Bedeutung dieser Entwicklung. Mit der Bestellung von Achim **Enders** werde bewusst auf Kontinuität, Erfahrung und Fachkompetenz gesetzt.

Die sehr solide wirtschaftliche Position der AÖR sei vor allem dem langjährigen, engagierten Wirken von **Volker Lorenz** und **Matthias Pravetz** zu verdanken.

Marc Ullrich dankt Volker Lorenz ausdrücklich für dessen **zuverlässige, verantwortungsbewusste und prägende Arbeit** über viele Jahre hinweg. Sein Einsatz und seine Integrationskraft hätten die AÖR wesentlich geformt und entscheidende Impulse für deren erfolgreiche Entwicklung gesetzt.

Mit Blick auf die Zukunft zeigt sich **Ullrich** überzeugt, „**dass EGF und AÖR mit einer starken Teamleistung unter Führung von Matthias Pravetz und dem kompetenten AÖR-Vorstand Achim Enders die Energiezukunft unserer Verbandsgemeinde weiterhin erfolgreich gestalten werden**“.

(Erläuterung: Die AÖR hat allein keine Gestaltungsmöglichkeiten)